

29.11.2013 - 12:40 Uhr

Forschungskooperation von Bayerischem Pflegeheimbetreiber SeniVita und Tiroler Gesundheitsuniversität UMIT - BILD

Tirol (ots) -

Dieser Tage wurde an der Tiroler Gesundheitsuniversität UMIT in Hall eine Forschungskooperation zwischen dem bayerischen Pflegeheimbetreiber SeniVita und dem UMIT-Department für Pflegewissenschaft und Gerontologie besiegelt. Im Rahmen der Forschungskooperation wird das Projekt "Altenpflege 5.0", das mit einem innovativen Ansatz seniorengerechtes Wohnen, häusliche Pflege und Tagespflege unter einem Dach anbietet, von den UMIT-Forschern wissenschaftlich begleitet und evaluiert. Insgesamt werden dafür von der SeniVita in den kommenden drei Jahren 120.000.- Euro zur Verfügung gestellt.

Zwtl.: SeniVita: deutscher Pflegeheimbetreiber des Jahres

Das Projekt "Altenpflege 5.0" wurde von SeniVita Geschäftsführer Dr. Horst Wiesent, der an der UMIT das Doktoratsstudium absolviert hat, unter Mitwirkung der UMIT entwickelt und seit 2008 in sechs Einrichtungen des Pflegeheimbetreibers erprobt. Bis Mitte 2015 soll das innovative Wohn- und Pflegekonzept in allen Pflege- und Betreuungseinrichtungen der SeniVita Sozial gemeinnützige GmbH umgesetzt werden.

Die Unternehmensgruppe SeniVita mit Sitz in Bayreuth ist mit rund 1.300 Mitarbeitern einer der großen privaten Träger für Pflege, Behindertenhilfe und Bildung in Bayern. Die SeniVita Gruppe betreibt 18 Pflege- und Betreuungseinrichtungen und bildet darüber hinaus in fünf eigenen Schulbetrieben rund 300 Kinder und Jugendliche aus. Im Jahr 2013 wurde die SeniVita zum deutschen Pflegeheimbetreiber des Jahres gewählt.

Zwtl.: UMIT-Ehrenzeichen für Dr. Horst Wiesent

Im Rahmen der akademischen Feier Ende November wurde dem Geschäftsführer und Gründer der SeniVita Dr. Horst Wiesent das Ehrenzeichen der UMIT verliehen. Die Rektorin der UMIT Univ.-Prof. Dr. Christa Them, die auch das Department für Pflegewissenschaft und Gerontologie leitet, freute sich mit dem Ehrenzeichenträger: "Dr. Horst Wiesent hat als UMIT-Student und auch in seiner beruflichen Tätigkeit stets die wissenschaftliche Entwicklung der UMIT gefördert und ist in den vergangenen Jahren mit seinen weitreichenden Aktivitäten im Bereich der evidenzbasierten Methoden und Konzepten in Betreuung und Pflege zu einem wichtigen Botschafter unserer Universität geworden".

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

Rückfragehinweis:

hannes.schwaighofer@umit.at

Tel.: +43 (0)664 4618201

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/4200/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100006592/100748025> abgerufen werden.